KOMMUNAL-
WAHL
GEIS-
LINGEN
HIER IST
ZUKUNFT
ZUHAUSE.
Am 26. Mai **Grün** wählen!

ZUHAUSE VIEL VOR.

Liebe Geislingerinnen und Geislinger,

die Bewältigung der großen Aufgaben, vor denen wir stehen – der Zusammenhalt unserer Gesellschaft, der Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen in Zeiten der Klimakrise –, scheint manchmal außerhalb unserer Reichweite zu liegen.
Aber im Gegenteil: Die Zukunft entscheidet sich auch hier, in Geislingen. Und Sie haben es am 26. Mai in der Hand. Wir Grüne bewerben uns darum, Sie auch in den fünf kommenden Jahren im Gemeinderat, in den Ortschaftsräten, im Kreistag und der Region vertreten zu dürfen. Weil wir weiter für eine gesunde Natur und umweltfreundliches Wirtschaften, für starke Familien und für Freiheit in unserer vielfältigen Gesellschaft arbeiten wollen.
Dafür bitten wir Sie um Ihr Vertrauen und Ihre Stimmen für Grün.
Seit fast vierzig Jahren engagieren wir uns in und für Geislingen und gestalten Kommunalpolitik. Wir laden Sie dazu ein, auf diesen Seiten unsere Ziele und unsere Kandidatinnen und Kandidaten kennenzulernen. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir unsere lebenswerte Stadt weiterentwickeln.
Wir Grüne bewegen Geislingen.
Ökologisch, ökonomisch und sozial. Im Gemeinderat arbeiten wir mit Herz und Verstand für eine gesunde Umwelt, eine innovative Wirtschaft und eine vielfältige Gesellschaft.

PLATZ 1

Melanie Bernardino Rodrigo

(33), Sport-und Fitness-kauffrau, Fachwirtin Prävention & Gesundheit

Für ein gesundes und aktives Leben in Geislingen.

PLATZ 2

Martina Brandl

(53), verh., Kabarettistin und Schriftstellerin

Bezahlbarer Wohnraum, innovative Wirtschaft, Zusammenhalt und eine Prise Humor, damit Geislingen in Zukunft noch schöner wird!

PLATZ 3

Elke Bühler

(58), verh., 1 Kind, Dipl.-Ing. Landespflege, Geschäftsführerin

Für eine nachhaltige, ökologische Stadtplanung. Für ein faires Miteinander. Mehr Raum für Rad- und Fußverkehr.

PLATZ 4

Fadime Ercik

(43), Industriekauffrau

Mein Geislingen ist: bunt, weiblich, barrierefrei, umweltfreundlich mobil, gemeinschaftlich friedlich und wirtschaftlich stark!

PLATZ 5

Sylvia Frohberger

(54), verh., 2 Kinder, Fußpflegerin, Wundexpertin

Umweltfreundliche Mobilität, mit Rad und Bus auf die Alb und in der Stadt, dafür setze ich mich ein.

PLATZ 6

Nicole Greuter

(34), verh., 1 Kind,
Erzieherin,
Tanz- Körpertherapeutin

Die Menschen unserer Stadt in ihrer bunten Vielfalt mit ihren Anliegen hören, Ihnen Stimme sein. Regionalität, Leben im Einklang mit der Natur.

PLATZ 7

Sonja Kölle

(53), verh., 3 Kinder,
2 Enkel, Tierarzthelferin

Lebensqualität für nachfolgende Generationen, Eigenproduktion von Energie, Umsetzung ökologischer Ziele im Alltag.

PLATZ 8

Zilan Othman

(23), Studentin

Ich setze mich ein für ein gutes und friedliches Zusammenleben in einer vielfältigen Gesellschaft. #Diversity

PLATZ 9

Petra Straile

(56), verh., 2 Kinder,
examinierte
Altenpflegerin

Global denken, lokal handeln! Das bedeutet: in Geislingen fair gehandelten Kaffee trinken und keine Pflastersteine aus Kinderarbeit verwenden.

PLATZ 10

Margit Wirth-Vogt

(60), verh., 2 Kinder,
Dipl.-Bibliothekarin

Für den Ausbau einer umweltfreundlichen Mobilität und für die Verbesserung der Chancengleichheit von Frauen und Männern.

PLATZ 11

Cornelia Wittlinger-Nettels

(55), verh.,
Integrationsmanagerin

Mehr Frauen-Power für Geislingen.

PLATZ 12

Joachim Abel

(60), Selbständiger Journalist und Redakteur

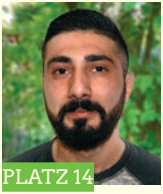
2014 bis 2017 Gemeinderat in Kuchen, Sprecher AK Asyl in Kuchen; Arbeitsschwerpunkt ÖPNV und Behindertenpolitik. Kandidat im Ortschaftsrat Eybach.

PLATZ 13

Manfred Binder

(55), Politologe im IT-/ Datenschutz-Vertrieb

Weltoffen und ökologisch: Denn unsere Städte brauchen keine Mauern, sondern Gärten.

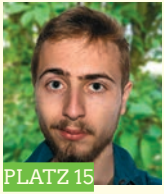


PLATZ 14

Imran Dogan

(25), Industriekaufmann

Jugendtrainer beim „Glück Auf Altenstadt e.V." und Schatzmeister der Grünen Jugend Göppingen. Jetzt umso wichtiger! - Eure Stimme für die Jugend



PLATZ 15

Domenik Gebhardt

(23), Student VK (Illustration)

Themen: Landschaftsverschleiß - Rückgang Streuobstgürtel, neue Verkehrskonzepte, Stadtplanung, regionaler Artenschutz.

PLATZ 16

Reinhard Grams

(64), verh., 4 Kinder, 1 Enkel, Dipl.-Verwaltungswirt i.R.

Vermeidung und Beseitigung von Barrieren an Schulen und in der Stadt ist die Grundlage für Inklusion in allen Lebensbereichen.

PLATZ 17

Eckhart Klein

(54), verh., 1 Kind,
Dipl.-Ing.,
Geschäftsführer

Co-Vorsitz Orts-Grüne, Mitglied BUND, ADFC u.a. Als Veganer für Natur-, Klima- und Tierschutz, innovative Wirtschaft und vielfältige Gesellschaft.

PLATZ 18

Helmut Kölle

(59), verh., 3 Kinder,
2 Enkel, Gewerbelehrer

Der Auftritt des schwedischen Mädchens Greta bei der Klimakonferenz animierte mich, politisch aktiv zu werden, für eine lebenswerte Stadt.

PLATZ 19

Armin König

(49), verh., 4 Kinder,
Lehrer

Eine liebenswerte Stadt für alle, heute und in der Zukunft. Kritisch denken. Grün handeln. Menschen unterstützen.

PLATZ 20

Bernhard Lehle

(55), verh., 1 Kind, 1 Enkel,
Dipl.-Betriebswirt

Erhalten was uns erhält, denn wir haben die Erde nur von unseren Kindern geborgt. Stadtrat seit 1994. Mitglied in vielen Geislinger Vereinen.

PLATZ 21

Ismail Mutlu

(52), verh., 1 Sohn,
Projektleiter Fahrrad-
Recycling- Werkstatt

Seit 2009 Stadtrat, Aufsichtsrat der GSW GmbH, Integrationsrat und Patenschaftsrat der Südmährer. Sozial. Gerecht. Direkt. Mutlu!

PLATZ 22

Wolfgang Pfau

(54), verh., Imkermeister
und Heilpraktiker

Nachhaltige Politik ist für mich verantwortliches Handeln zwischen Bewahren und Verändern.

HIER SIND BIENEN WIEDER ZUHAUSE.

Lebensräume schützen, Artenvielfalt erhalten.

Ohne Bienen und Hummeln, die Pflanzen bestäuben, gerät das biologische Gleichgewicht aus den Fugen. Wir müssen also achtsam mit der Natur umgehen, um ein gutes Leben für uns hier und für Menschen in allen Regionen der Erde zu ermöglichen. Unsere Kulturlandschaften sind Paradiese der Artenvielfalt und unverzichtbare Lebensgrundlagen, die wir erhalten wollen. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass **Geislingen zur pestizidfreien Kommune** wird. Kommunale Flächen, Wälder und Gewässer sollen umweltverträglich und nachhaltig bewirtschaftet werden.
Wir werden die ökologische und bäuerliche Landwirtschaft fördern und wollen erreichen, dass sich **unsere Gemeinde mit anderen zur gentechnikfreien Region zusammenschließt.**

Unsere Ziele für Geislingen:

Biodiversitätscheck, Entwicklung für ein Biotopverbund-Konzept. Erhalt, Aufwertung und Ausbau von innerstädtischen Grünflächen, Flächenverbrauch verringern, Mitwirkung bei der Entwicklung der Ausgleichsmaßnahmen im Zuge des Planungsverfahren B10.

HIER IST GUTES KLIMA ZUHAUSE.

Energiewende schaffen, Umwelt erhalten.

Klimaschutz fängt in den Kommunen an. Nur vor Ort schaffen wir die Energiewende. Deshalb werden wir weiter darauf hinwirken, dass in unserer Gemeinde ein **ambitioniertes Klimaschutzkonzept** und anspruchsvolle Richtlinien für energiesparendes Bauen umgesetzt werden. **Die Gemeinde soll** für ihren eigenen Bedarf standardmäßig **Ökostrom beziehen**. Wir unterstützen den Umstieg auf dezentrale, erneuerbare Stromerzeugung. Auch das Handwerk und viele weitere lokale Unternehmen sind Motoren der Energiewende und für innovatives Wirtschaften.
Die **ökologische Kreislaufwirtschaft** wollen wir **verstärken**, um Rohstoffe zu schonen und Müll zu vermeiden. Geislingen ist seit April 2013 **Fairtrade-Stadt**, dies muss in der kommunalen Beschaffung stärker berücksichtigt werden. So sorgen wir für hohe Umwelt- und Sozialstandards.

HIER IST ANKOMMEN ZUHAUSE.

Nahverkehr ausbauen, nachhaltig vorankommen.

Zur Arbeit, in die Schule, in der Freizeit. Mobil zu sein ist wichtig, um das eigene Leben zu gestalten. Wir wollen für **mehr nachhaltige Mobilität** in unserer Gemeinde den öffentlichen Nahverkehr weiter ausbauen und für **kostenlose City-Tickets** sorgen. Damit führen wir die ÖPNV-Offensive der grün-geführten Landesregierung bei uns fort. Das ist gut für Mensch und Umwelt: So verringern wir Treibhausgase, schützen mit sauberer Luft die Gesundheit und ermöglichen Jung und Alt, verlässlich ohne Auto unterwegs zu sein. In unserem **Verkehrskonzept denken wir Verkehrs- und Stadtplanung zusammen**, um für sichere und kurze Wege sowie **Barrierefreiheit** zu sorgen. Die kommunalen Fahrzeuge sollen emissionsfrei beschafft werden. Für mehr Elektromobilität an unserem Ort wollen wir die **Ladeinfrastruktur ausbauen**.

Unsere Ziele für Geislingen:

- Ausbau von Rad- und Fußwegen, z.B. Fortführung Radweg zum Bahnhof und Radschnellweg Geislingen Stuttgart
- Mehr Radabstellmöglichkeiten
- Anschaffung eines Verkehrsrechners mit Vorrangschaltung

HIER SIND CHANCEN ZUHAUSE.

Bildung stärken, Perspektiven schaffen.

Wir wollen, **dass jedes Kind die besten Bildungschancen hat** – ob Cleverle oder Träumerle, ob Lisa oder Mehmet, ob behindert oder nicht. **Bildungserfolg darf nicht vom Elternhaus abhängen**. Eine hervorragende frühkindliche Bildung hat für uns Priorität. Deshalb wollen wir den bestmöglichen Personalschlüssel in unseren Kitas. Unsere Schulen sollen eine attraktive Umgebung zum Lernen bieten. Deshalb wollen wir sie für die Digitalisierung, für individuelle Förderung und moderne Unterrichtsformen gut ausstatten. Die Gebäude müssen **barrierefrei ausgebaut** und in Schuss gehalten werden. Wir setzen uns **für den Ausbau der Ganztagesschulen** ebenso ein wie für das längere gemeinsame Lernen in Gemeinschaftsschulen. Für kreative und innovative Ideen in Kunst und Kultur schaffen wir Freiräume.

HIER IST VIELFALT ZUHAUSE.

Zusammenhalt fördern, Offenheit leben.

Damit Vielfalt und Zusammenhalt gelingen, müssen alle an der Gesellschaft teilhaben können. Wer wenig Geld hat, soll **ÖPNV, Schwimmbad, Bücherei und Co. vergünstigt nutzen** können. Wohnortnahe und niederschwellige **Unterstützungsangebote im Alter, bei Behinderung oder Lebenskrisen** bauen wir aus. Damit Integration vor Ort gelingt, verstärken wir die **Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Ehrenamtlichen, Integrationsbeirat und sozialen Organisationen.** Die kommunale Verwaltung soll Sie, die Bürger*innen, zu anstehenden Projekten frühzeitig informieren und anhören – auch online. Ausschuss-Vorberatungen sollen öffentlich sein. Den **Bürgerservice** wollen wir **weiter digitalisieren und verbessern.** Wir verwirklichen **Chancengleichheit für Frauen**. Ein Büro für Gleichstellung muss mit entsprechenden Kompetenzen ausgestattet werden. Die von der grün-geführten Landesregierung eingeführte verpflichtende **Beteiligung der Jugendvertretungen** werden wir weiter engagiert unterstützen.

HIER WIRD ZUHAUSE BEZAHLBAR.

Wohnraum schaffen, Lebensqualität sichern.

Wohnen ist mehr als nur ein Dach über dem Kopf – es ist ein Grundbedürfnis, das mit darüber entscheidet, ob wir Wurzeln schlagen und uns frei fühlen können. Bezahlbaren und passenden Wohnraum zu finden, kann eine große Herausforderung sein. Deshalb muss unsere Gemeinde wieder **in den sozialen Miet-wohnungsbau investieren** und vorgeben, dass ein fester Anteil der neuen Baugebiete **für mietpreisgebundene Wohnungen reserviert** wird. Wir unterstützen Baugemeinschaften und Genossenschaften, die preiswerte Wohnungen bauen. Mit einem Zweckentfremdungsverbot wollen wir Leerstand verhindern.
Mit einer sozialen und ökologischen Stadtentwicklung sorgen wir **für eine lebendige Stadt, Kulturangebote und Barrierefreiheit und minimieren den Flächenverbrauch**. Damit stärken wir Begegnung, Austausch und ein selbstbestimmtes Zusammenleben von Alt und Jung.

Worum wir Geislinger Grünen uns kümmern werden

Mehr bezahlbaren Wohnraum schaffen | Klimaschutz | Flächenverbrauch einschränken | Keine Schottergärten in Neubaugebieten | Biodiversitäts-Check | Stärkung des Bildungsstandortes Geislingen | Aus- und Umbau weiterer Kita-Plätze mit Ganztagsbetreuung | Einhaltung der Empfehlungen der deutschen Gesellschaft für Ernährung in Schulen und Kitas | Bessere Nutzung der verfügbaren Förderprogramme von EU, Bund , Land, Region und Kreis | Installation einer Förderungs- und Antragsstelle | Stärkung des Wirtschaftsstandortes Geislingen | Gleichberechtigung der Frauen voranbringen | Online-Marktplatz Geislingen initiieren | Barrierefreiheit des Geislinger Bahnhofs | Förderung der E-Mobilität | Ausbau des Radwegenetzes | Radschnellweg nach Göppingen | Mehr sicherere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, z.B. Fahrradgarage in der Bahnhofsunterführung | Mehr Sicherheit und bessere Wege für Fußgänger | Verdichtung des Busverkehrs | Moderner Verkehrsflussrechner | Bürgerbeteiligung beim B10 Planungsprozess | Niedrigenergie-Standards und Photovoltaik bei Neubauten | Unterstützung ehrenamtlichen Engagements | Mehr Freiräume für Jugendliche | (Wild-)Tierverbot im Zirkus | Ehrliche Willkommenskultur und sicheres Asyl | Toleranz, Chancengleichheit und Integration für alle bei und mit uns lebenden Bürger*innen | Gegen Rassismus, rechte Ideologien, antisemitisches Gedankengut und Fremdenfeindlichkeit

Hinweise zum Wahlsystem

Sie haben 6 Stimmen und können pro Kandidatin oder Kandidat bis zu drei Stimmen vergeben. Sie können auch den Stimmzettel der Grünen Liste unverändert abgeben.

Kreistag Göppingen

Überraschend: besser. Das Landkreismotto motiviert uns. Wir wollen, dass die Menschen hier gut und nachhaltig leben und zukünftige Generationen im Blick behalten. Mit Mut und klugen Ideen, mit effektiver Bürger*innenbeteiligung und in finanzieller Verantwortung haben wir viel vor: Der **Ausbau des öffentlichen Verkehrs** mit den Grundpfeilern Nahverkehrsplan, VVS-Beitritt und Metropolexpress muss weitergehen: Mobilitätszentralen, Radschnellwege, Schnellbusse und moderne Bahnhöfe. Die Abfallwirtschaft muss zur **Kreislaufwirtschaft** werden mit Bio- und Wertstofftonne. Eine Rekommunalisierung des Müllheizkraftwerks gehört auf den Prüfstand. Der **Boden** muss seinen **Wert** behalten: Wir stehen für Reduzierung des Flächenverbrauchs, Freiräume für die Artenvielfalt, sanften Tourismus und regionale Vermarktung. Geben Sie dem Klimaschutz ein starkes Gewicht mit Ihrer Stimme!

1. Martina Brandl
(53), verh., Kabarettistin und Schriftstellerin

2. Elke Bühler
(58), verh., 1 Kind, Dipl.-Ing. Landespflege, Geschäftsführerin

3. Fadime Ercik
(43), Industriekauffrau

4. Nicole Greuter
(34), verh., 1 Kind, Erzieherin, Tanz- Körpertherapeutin

5. Reinhard Grams
(64), verh., 4 Kinder, 1 Enkel, Dipl.-Verwaltungswirt i.R.

6. Eckhart Klein
(54), verh., 1 Kind, Dipl.-Ing., Geschäftsführer

7. Helmut Kölle
(59), verh., 3 Kinder, 2 Enkel, Gewerbelehrer

8. Bernhard Lehle
(55), verh., 1 Kind, 1 Enkel, Dipl.-Betriebswirt

9. Ismail Mutlu
(52), verh., 1 Sohn, Projektleiter Fahrrad-Werkstatt

Ulrike Haas ist nicht auf dem Foto

HIER IST ZUKUNFT ZUHAUSE.

Hinweise zum Wahlsystem

Sie haben eine Stimme und können diese an eine Liste vergeben.

Regionalversammlung

Wir Grünen stehen dafür, dass die Regionalversammlung in ihren großen Arbeitsfeldern – **Verkehr, Planung, Wirtschaft** – den Klimaschutz vorantreibt.

- Ein besseres Tarifsystem, vernetzte Mobilität, Vorrang für die Schiene und freie Fahrt für das Fahrrad, so bringen wir die **Verkehrswende** voran.
- **Flächenverbrauch stoppen**, kompaktes, ökologisches Wohnen zu erschwinglichen Preisen, Wiedernutzung von Gewerbebrachen und Schutz der Freiflächen, so geht **grüne Planung.**
- **Energieeffizienz, Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschonung** sind unsere Ziele, wenn Wirtschaft den Menschen dienen soll, gerade in Zeiten der Digitalisierung.

1. Dorothee Kraus-Prause,
(69), verh., 3 Kinder,
Dipl.-Pädagogin,
Bad Boll

2. Martina Zeller-Mühleis
(58), verh., 4 Kinder,
Pflegedienstleitung,
Rechberghausen

3. Hans Zeeb
(55), verh., 3 Kinder,
Dipl.-Ing. Freier Architekt,
Süßen

4. Ulrike Haas
(54), verh., 2 Kinder,
Dipl.-Sozialpädagogin,
Eislingen

5. Bernhard Lehle
(55), verh., 1 Kind,
Dipl.-Betriebswirt (FH),
Geislingen

6. Christine Lipp-Wahl
(55), verh., 3 Kinder,
Apothekerin,
Göppingen

7. Dr. Katrin Ilg
(42), verh., 3 Kinder,
Dipl.-Agrarbiologin,
Uhingen

Europas Versprechen erneuern

Fällt Europa in den Nationalismus zurück oder begründet sich die Europäische Union kraftvoll neu? Um diese Frage geht es bei der Europawahl im Mai 2019. Wir haben eine klare Antwort: Wir wollen Europas Rolle in der Welt stärken und die EU wieder handlungsfähiger machen. Wir werden die Klimakrise bekämpfen und Europas Demokratie verteidigen. „Wir werden nicht zugucken, wenn die Demokratie angegriffen wird und wenn Grundrechte mit Füßen getreten werden. Wir stellen uns gegen den Rechtsruck. Wir schützen unsere Grundrechte, unsere Demokratie und unsere europäische Gemeinschaft", so Spitzenkandidatin Ska Keller. „Diese Europawahl wird eine der letzten großen Wahlen weltweit sein, die noch rechtzeitig kommt, um das Ruder für den Klimaschutz herumzureißen. Wir werden diese Europawahl zur Klimawahl machen", bekräftigt Co-Spitzenkandidat Sven Giegold.

Am 26. Mai geht es um alles: Sagen Sie Ja zu Europa, Ja zu Demokratie und Ja zu Klimaschutz.

Ihr Kreuz für Europa,
Ihre Stimme für Grün.

Kontakt

info@gruene-goeppingen.de
www.gruene-goeppingen.de
Facebook:
Die Grünen OV im Helfensteiner Land

Impressum

V.i.S.d.P.:
Bündnis 90/Die Grünen
Bernhard Lehle, Danziger Str. 8,
73312 Geislingen

HIER VON
ZUHAUSE
WÄHLEN
Briefwahl jetzt.

Für alle, die mehr über uns wissen wollen:

www.gruene-goeppingen.de